Vorwort	Bereits junge Menschen kommen mit dem Thema Schulden in Kontakt. Die Gründe dafür sind vielfältig – sei es für die erste Wohnung, das erste Auto oder andere Konsumwünsche. Laut Auskunft der Schuldenberatungen in Österreich waren im Jahr 2021 knapp ein Viertel (23,7 %) der Klient:innen höchstens 30 Jahre alt. Um der Jugendverschuldung entgegen zu wirken, sind Eltern und Schulen gleichermaßen gefordert, Kinder und Jugendliche bestmöglich auf den alltäglichen finanziellen Hürdenlauf vorzubereiten.
Fächerbezug	Mathematik, Deutsch, Geschichte und Sozialkunde, Geografie und Wirtschaftskunde
Schulstufe	empfohlen für 8./9. Schulstufe
Kompetenzen siehe Grundsatzerlass Wirtschafts- und Verbraucher/innenbildung BMBF, Juni 2015	• Die Schüler:innen verfügen (…) über Grund- und Schlüsselkompetenzen zur Orientierung im und zur Teilhabe am Wirtschaftsleben (…). • Die Schüler:innen sind zur Reflexion ihrer persönlichen Bedürfnisse, ökonomischen Möglichkeiten und Werthaltungen in der Lage. • Die Schüler:innen bedenken die Folgen des eigenen Konsum- und Wirtschaftsverhaltens und können ihrem Entwicklungsalter entsprechend verantwortlich (…) handeln.
Anliegen	• Verstehen häufiger Ursachen für Ver- und Überschuldung • Erkennen der Alarmzeichen für drohende Schulden • Kennenlernen der oftmals drastischen Folgen von Ver- bzw. Überschuldung • Reflektieren eigener Überzeugungen • Entwickeln von Möglichkeiten, Schulden zu vermeiden • Information über Organisationen, die Rat und Hilfe bei Schuldenproblemen bieten
Hintergründe für Lehrkräfte	• Ver- und Überschuldung • Der Weg von der Schuld zur Exekution
Informationen für Lehrkräfte und Schüler:innen	• Alarmzeichen • Hilfe bei Schuldenproblemen für das jeweilige Bundesland

Copyright: Alle Rechte vorbehalten.
Die verwendeten Texte, Bilder und Grafiken sowie das Layout dieser Seiten unterliegen weltweitem Urheberrecht. Die unerlaubte Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist untersagt. Dies gilt ebenso für die unerlaubte Einbindung einzelner Inhalte oder kompletter Seiten auf Websites anderer Betreiber:innen. Das Einrichten von Links auf diese Website ist jedoch ausdrücklich gestattet.

Informationen in Einfacher Sprache	• Schulden Dieser und weitere Texte in Einfacher Sprache finden sich unter www.konsumentenfragen.at/einfachesprache
Anschlussthemen	Bargeldloser Zahlungsverkehr, Täglicher Umgang mit Geld, Sparen, Haushaltskosten, Medien & Falschinformationen
Quellen & Links	**Webportal der Schuldenberatungen in Österreich:** www.schuldenberatung.at **Schuldenreport 2022, ASB Schuldnerberatungen GmbH** www.schuldenberatung.at/fachpublikum/schuldenreport.php (2023-02-21) **OÖ Finanzführerschein** www.schuldner-hilfe.at/praxisnahes-wissen-zu-geldthemen.html (2023-02-21) **Finanzführerschein Salzburg** www.sbsbg.at/angebote/finanzfuehrerschein (2023-02-21) **Vorarlberger Finanzführerschein** www.fitfuersgeld.at **Finanzführerschein Wien** www.finanzbildung.wien **Broschüre der Arbeiterkammer Wien (2022): Kredite. Wichtige Tipps für die Kreditaufnahme** https://wien.arbeiterkammer.at/service/broschueren/konsument/Kredite_rg_bf.pdf (2023-02-21) **Österreichische Nationalbank – Verschuldung der privaten Haushalte in Österreich:** www.oenb.at/Publikationen/Statistik/Statistiken-Sonderhefte/2018/verschuldung_privater_haushalte_in_oesterreich_juni_2018.html (2023-02-21) Wiener Zeitung (2023): **In der Schuldenfalle.** www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/oesterreich/2173668-In-der-Schuldenfalle.html (2023-02-21)

Copyright: Alle Rechte vorbehalten.
Die verwendeten Texte, Bilder und Grafiken sowie das Layout dieser Seiten unterliegen weltweitem Urheberrecht. Die unerlaubte Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist untersagt. Dies gilt ebenso für die unerlaubte Einbindung einzelner Inhalte oder kompletter Seiten auf Websites anderer Betreiber:innen. Das Einrichten von Links auf diese Website ist jedoch ausdrücklich gestattet.